MDI – Kurzfassung

MDI ist die Abkürzung für Methylendiphenyldiisocyanat, einer organischen Verbindung.

Die Isocyanat-Gruppen sind sehr reaktiv. Es ist einer der Grundstoffe zur Herstellung von Polyurethan-Schäumen.

Für Methylendiphenyldiisocyanat findet man in der Fachliteratur und in Sicherheitsdatenblättern häufig auch alternative Bezeichnungen. Einige Synonyme werden auf dieser Seite angegeben.

Auf dieser Seite sehen Sie die Strukturformel von MDI. Den Isocyanat-Gruppen werden bei dieser Strukturformel an dem Phenylring keine direkten Positionen zugeordnet.

Die Isocyanat-Gruppen können auch an unterschiedliche Kohlenstoffatome gebunden sein. Das in PU-Schaumdosen am häufigsten verwendete Isocyanat ist das Diphenylmethan-4,4´-diisocyanat. 4 und 4´geben die Kohlenstoffatome an, an denen die Isocyanat-Gruppen gebunden sind.

MDI kann dadurch, dass die Isocyanat-Gruppen an verschiedene Kohlenstoffatome gebunden sind, unterschiedliche Strukturen ausbilden, bei immer gleicher Anzahl von Atomen. Solche Verbindungen nennt man Isomere.